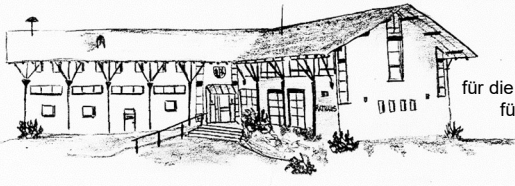




# MITTEILUNGSBLATT

## der Gemeinden

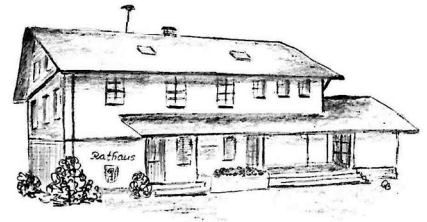
# Dachsberg und Ibach



[www.dachsberg.de](http://www.dachsberg.de)

**Herausgeber und Herstellung:**  
**Gemeindeverwaltung Dachsberg**  
**Gemeindeverwaltung Ibach**

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
für die Gemeinde Dachsberg, Bürgermeister Stephan Bücheler  
für die Gemeinde Ibach, Bürgermeister Helmut Kaiser  
oder der/die von ihm Beauftragte.  
Wittenschwand, Rathausstraße 1  
79875 Dachsberg (Südschwarzwald)  
Tel. 07672/9905-0, Fax 07672/9905-33  
e-mail: [gemeinde@dachsberg.de](mailto:gemeinde@dachsberg.de)



[www.ibach-schwarzwald.de](http://www.ibach-schwarzwald.de)

Donnerstag, den 17. April 2025

Nummer 15

## Frohe Ostern!



*Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner,  
verehrte Gäste aus Nah und Fern,*

*im Namen der Gemeinderäte, aller Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter und auch ganz persönlich,  
wünschen wir Ihnen und Ihren Familien  
ein gesegnetes und frohes Osterfest.*

*Ihr*

*Stephan Bücheler  
Bürgermeister Dachsberg*

*Helmut Kaiser  
Bürgermeister Ibach*



## WICHTIGE TELEFONNUMMERN UND ÖFFNUNGSZEITEN

**Rathaus Dachsberg** Tel. 07672/9905-0  
Fax: 07672/9905-33

### Öffnungszeiten:

Montag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr  
Dienstag u. Mittwoch 8 – 12 Uhr  
Donnerstag 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr  
Freitag 8 – 12 Uhr

**Rathaus Ibach** Tel. 07672/842  
Öffnungszeit: Montag, 14.30 bis 18.00 Uhr

**Tourist-Information** Tel. 07672/9905-11  
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Mineralienmuseum Dachsberg

Das Mineralienmuseum „Gottesehre“ in Urberg ist an folgenden Tagen geöffnet:

Donnerstag und Sonntag von 14-16 Uhr  
Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter 07672/9905-0 und 07672/9905-11 entgegengenommen.

### Öffnungszeiten Bürstenmacherwerkstatt Ibach

Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter ☎ 07672/842 oder 07672/9905-0 entgegengenommen.

### Bürger für Bürger Dachsberg e.V.

Telefonisch erreichbar unter 07672/9905-29 (AB) oder Mail: kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de

### Landratsamt Waldshut 07751/86-0

Montag 08.30 bis 12.30 Uhr  
Dienstag 08.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 08.30 bis 15.30 Uhr (durchgehend)  
Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr  
Die **KFZ-Zulassungsstelle** Waldshut ist bereits ab 7.30 Uhr, zusätzlich mittwochs von 07.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

### Müllabfuhr: 07751/86-5401

**Polizeiposten St. Blasien** 07672 / 92228-0  
Montag bis Freitag 07.30 bis 17.00 Uhr  
Dienstag u. Donnerstag bis 20.00 Uhr  
In der übrigen Zeit ist das Polizeirevier Bad Säckingen Tel. 07761/934-0 zuständig.

**Feuerwehr/Rettungsdienst** 112  
**Notruf** 110

**allgem.- augenärztlicher- und kinderärztlicher Notfalldienst:** 116 117 (Anruf kostenlos)  
**zahnärztl. Bereitschaftsdienst:** <http://www.kzvbw.de>  
**zahnärztl. Notfalldienst:** 01801/116 116  
([www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst))

### Notfalldienst:

**Klinikum Hochrhein Waldshut:** 07751/85-0  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10-18 Uhr

**Allg. Notfallpraxis Lörrach, Spitalstraße 25:**  
Mo.-Fr. 19-22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 9-20 Uhr  
**Kinder Notfallpraxis Lörrach, Feldbergstr. 15,**  
Sa., So., Feiertage, 10-15 Uhr, St. Elisabethen-Krankenhaus

**Gift-Notruf** 0761/19240  
**Krankentransporte** 07751/19222

**Sozialstation St. Blasien e.V.**  
Friedhofstr. 8, 79837 St. Blasien 07672/2145

**Dorfhelferinnen-Einsatzleitung**  
Raphaela Gunkel - ☎ 07741/966053 mobil 0176/17612811  
[Raphaela.gunkel@familienwerk-soelden-de](mailto:Raphaela.gunkel@familienwerk-soelden-de)

**Offene Hilfen WT Lebenshilfe SSW** 07741/9699524

### Caritasverband Hochrhein e.V., Waldshut-Tiengen

Soziale Beratung Tel. 07761/5698-0  
Gemeindepsychiatrie Tel. 07751/8011-0  
Tagespflege St. Franziskus Häusern Tel. 07672/3410307  
Hausnotruf Tel. 07751/801121

### Diakonisches Werk Hochrhein / Bad Säckingen

Dienststelle Waldshut, ☎ 07751/8304-0  
Dienststelle Bad Säckingen ☎ 07761/553589-0  
[www.dw-hochrhein.de](http://www.dw-hochrhein.de)  
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung  
Ehe- Familien- und Lebensberatung, Sozialberatung

### DRK Servicestelle SeniorInnen

Beratung rund um das Thema „Altern“  
☎ 07761-920124 Lucia Woldert, Rot-Kreuz-Str. 4, 79713 Bad Säck.  
[www.drk-saeckingen.de](http://www.drk-saeckingen.de)

### Hospizdienst e.V.

Begleitung Schwerkranker und ihrer Angehörigen  
Waldtorstraße 1a, 79761 Waldshut-Tiengen  
☎ 07751/802-333

### Suchtprobleme? – Wir helfen!

Für Betroffene und Angehörige, bwlv. Fachstelle Sucht  
Waldshut, Alkohol- und Medikamentenprobleme, Glücksspiel  
☎ 07751/89668-0

### Jugend- und Drogenberatung

☎ 07751/89677-0  
[www.bw-lv.de](http://www.bw-lv.de)

### Frauen- und Kinderschutzhaus Kreis Waldshut e.V.

Info: ☎ 07751/3553

### Frauenberatungsstelle Courage bei häuslicher und sexueller Gewalt

Info: ☎ 07741/8082277 (8.00 bis 16.00 Uhr)  
Email: [beratung@frauenhaus-wt.de](mailto:beratung@frauenhaus-wt.de) [www.frauenhaus-wt.de](http://www.frauenhaus-wt.de)

### Lebenshilfe Südschwarzwald

FUD für Familien mit Kindern mit Behinderung  
Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen ☎ 07741 / 965 72 77

### Schwangerschaftsberatungsstelle Waldshut

**donum vitae** – Staatl. Anerkannte Beratungsstelle in Schwangerschaftskonflikten und Schwangerschaftsberatung  
Waldshut, Rheinstr. 8 ☎ 07751/898237 [www.dv-hochrhein.de](http://www.dv-hochrhein.de)

### Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Info ☎ 0711/669110  
Mo – Do 10 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 14 Uhr

### EnergieDienst AG

Störungsnummer 07623/921818  
Servicenummer 07623/921242

### Tierschutzverein Waldshut-Tiengen

Tierheim Steinatal 2, ☎ 07741/684033  
Handy Notruf-Nr. 0151/55414785

### Tierkrematorium Ebner, Remetschwil

Tel. 0151/50768502 Mail: [info@haus-tier-krematorium.de](mailto:info@haus-tier-krematorium.de)

### Kath. Pfarramt

der Seelsorgeeinheit Dachsberg-Ibach 07672 / 738

### Ev. Pfarramt St. Blasien

Für den Verkehrsteilnehmer – TÜV 07672 / 906009

### 1a-Autoservice Thomas Ebi

Der nächste HU-Termin findet an folgendem Tag statt:

Dienstag, 22.04.2025, 15.00 Uhr  
Donnerstag, 24.04.2025, 14.00 Uhr

### Abgasuntersuchungen sind jederzeit möglich!

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten ☎ 07755/580

Bildquelle S. 1: Pixabay

**Der Spruch der Woche:**

„Bewahre du zuerst den Frieden in dir selbst,  
dann kannst du auch anderen Frieden bringen.“

*Thomas a Kempis*

**Einwohnermeldeamt geschlossen**

Das Einwohnermeldeamt bleibt am  
**Donnerstagnachmittag, den 24.04.2025 und am  
Freitag, den 25. April 2025** geschlossen.  
Wir bitten um Beachtung!

## § Amtliche Bekanntmachungen Dachsberg

**Einladung**

zu der am **Dienstag, den 29. April 2025 um 19:30 Uhr**  
im Sitzungszimmer des Rathauses in Dachsberg-  
Wittenschwand stattfindenden öffentlichen Sitzung des  
Gemeinderates.

**Tagesordnung:  
Öffentlicher Teil**

1. Frageviertelstunde für Bürger
2. Neuerstellung der Internetseite der Gemeinde  
Dachsberg, Beratung und Beschlussfassung über  
Auftragsvergabe
3. Ersatzbeschaffung eines Pkw für den Gemeinde-  
bauhof, Beratung und Beschlussfassung
4. Ersatzbeschaffung einer Abwasserhebeanlage für  
das Kindergartengebäude der Gemeinde in Wittens-  
chwand, Beratung und Beschlussfassung über  
Auftragsvergabe
5. Umrüstung von Analogfunk auf BOS-Digitalfunk bei  
der Freiwilligen Feuerwehr Dachsberg,  
Beauftragung Beschaffung Handsprechfunkgeräte  
für den Digitalfunk
6. Sportplatz Wilfingen, Antrag FC Dachsberg auf  
Unterstützung Umbau des bestehenden Hart-  
platzes in einen Kunstrasenplatz, Beratung und  
Beschlussfassung hierüber
7. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und  
Anträge

Bei Redaktionsschluss waren diese Beratungspunkte  
bekannt. Änderungen und Neuaufnahme von Tages-  
ordnungspunkten werden in der Tagespresse bekannt-  
gegeben.

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen  
Gemeinderatssitzung eingeladen.

Das Bürgermeisteramt  
Dr. Stephan Bücheler  
Bürgermeister

**Durchführung von Straßensanierungsarbeiten  
im Ortsteil Inner-Urberg**

Der Landkreis Waldshut wird in diesem Jahr die  
Ortsdurchfahrt der Kreisstraße 6527 in der Orts-  
durchfahrt von Inner-Urberg (Vogelsang) sanieren.  
Gleichzeitig führt die Gemeinde Dachsberg Sanierungs-  
arbeiten im Bereich der an die Kreisstraße anliegenden  
Ortsstraßen und Plätzen durch. Auch werden Armaturen  
der Wasserversorgung in den hiervon tangierten  
Straßenbereichen erneuert und streckenweise eine  
Leitungserneuerung vorgenommen. Weiterhin werden  
die Stromleitungen des örtlichen Energieversorgers  
teilweise erdverkabelt.

Mit den ersten Bauarbeiten wird bereits in der  
kommenden Woche begonnen. Als erstes werden  
Arbeiten zur Erneuerung der Hausanschluss-Schieber  
für die Wasserversorgung durchgeführt. Direkt im  
Anschluss beginnen die Kabelverlegearbeiten ab der  
Straße Schwand. Die Straße wird dann streckenweise  
nur halbseitig befahrbar sein. Bitte beachten Sie, dass  
es durch diese Arbeiten zu Behinderungen bei der An-  
und Abfahrt zu den Grundstücken im Verlauf der Straße  
„Vogelsang“ kommen kann.

Über die notwendigen Vollsperrungen werden wir Sie  
rechtzeitig wieder informieren.

**Austräger für das Mitteilungsblatt gesucht  
Wer möchte sein Taschengeld aufbessern?**

Für den **Ortsteil Vogelbach** wird ab sofort ein Austräger  
für das wöchentlich zu verteilende Mitteilungsblatt  
gesucht.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei der  
Gemeindeverwaltung Dachsberg -Einwohnermeldeamt-  
unter Tel. 07672/9905-10

## § Amtliche Bekanntmachungen Ibach

**Einweihung und Enthüllung des Erinnerungs-  
ortes für Gerechtigkeit, Frieden und Freiheit im  
Andenken an Alexej Nawalny am Samstag, den  
26. April 2025 um 15:00 Uhr auf dem  
Rathausplatz in Ibach**

Beim Brunnen auf dem Rathausplatz entsteht derzeit ein  
kleines Mahnmal, das uns alle an Gerechtigkeit, Freiheit  
und Frieden im Gedenken an Alexej Nawalny ermahnen  
soll. Der Gemeinderat hatte beschlossen, nachdem  
mehrfach der Wunsch an die Gemeinde herangetragen  
wurde, dieses Mahnmal mit Spenden einzurichten. Auf  
dieser Grundlage wurde die Einrichtung durch eine  
private Initiative initiiert, realisiert und in vollem Umfang  
mit Spenden errichtet.

Dieser Ort wird im Gedenken an Alexej Nawalny, der im Oktober/November 2020 mit seiner Familie zur Erholung in Ibach war, geschaffen - als Zeichen für Mut, Menschlichkeit und das unerschütterliche Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit - aber auch als Dank für die bemerkenswerte Solidarität und Gastfreundschaft der Ibacher Bevölkerung.

Die Einweihung und Enthüllung findet am Samstag, den 26. April 2025 um 15:00 Uhr auf dem Rathausplatz in Oberibach im Beisein geladener Gäste aus Politik, so Abgeordnete des Landtags, Bundestags, Landrat, Kreisräte und Bürgermeister und ganz besonders der Bevölkerung, die herzlichst eingeladen ist, statt. Die Einweihung wird Herr Kollegsdirektor Pater Hans-Martin Rieder SJ vom Kolleg St. Blasien, das uns ebenfalls bei der Einrichtung unterstützt hat, übernehmen. Auch gibt es dann umfangreiche Hintergrundinformationen zu dieser Einrichtung.

Sie alle, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, sind recht herzlich eingeladen.

Helmut Kaiser  
Bürgermeister

### Aktuelle Bekanntmachungen

Alle amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinden Dachsberg und Ibach finden Sie auf unseren Homepages unter [www.dachsberg.de](http://www.dachsberg.de) und [www.ibach-schwarzwald.de](http://www.ibach-schwarzwald.de), Rubrik „Aktuelles“, „Öffentliche Bekanntmachungen“.

Die nachstehende Satzung wurde am 17.04.2025 auf der Homepage der Gemeinde Ibach bekanntgemacht.

Gemeinde Ibach

**Satzung**  
**über die Aufhebung der Veränderungssperre**  
**für das Gebiet des Bebauungsplanes**  
**„Rossmättle,**  
**2. Änderung“ im Ortsteil Oberibach der**  
**Gemeinde Ibach**

Aufgrund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuchs (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ibach in öffentlicher Sitzung am 07. April 2025 folgende Satzung beschlossen:

**§1**

**Aufhebung der Veränderungssperre**

Die bestehende Satzung über den Erlass einer Veränderungssperre zur Sicherung der Planung für das Gebiet des Bebauungsplanes „Rossmättle, 2. Änderung“ vom 19. August 2022 (Datum der Bekanntmachung), wird gem. § 17 Abs. 1 BauGB aufgehoben.

**§2**

**Inkrafttreten**

Die Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ibach, den 07. April 2025  
Helmut Kaiser  
Bürgermeister

### Einladung

zu der am **Montag, den 28.04.2025 um 19:00 Uhr** im **Sitzungszimmer des Rathauses** in Ibach-Oberibach stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

1. Frageviertelstunde für Bürger
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
3. Neuerstellung der Internetseite der Gemeinde Ibach, Beratung und Beschlussfassung
4. Sachstand Jahresrechnung von 2019-2023, aktueller Stand Jahresrechnung 2024
5. Feuerwehrwesen -Beschaffung Handsprechfunkgeräte (HRTs) für den digitalen Einsatzstellenfunk der Feuerwehren im Landkreis Waldshut, Anschaffung von Funkgeräten für die Feuerwehr Ibach
6. Beratung und Beschlussfassung über Einbau eines Löschbehälters in Lindau
7. Bauantrag zum Anbau eines landwirtschaftlichen Geräteschuppens – Strohlager an bestehenden landwirtschaftlichen Geräteschuppen auf Grundstück Flst.Nr. 1700/1, Gemarkung Ibach
8. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Bei Redaktionsschluss waren diese Beratungspunkte bekannt. Änderungen und Neuaufnahme von Tagesordnungspunkten werden in der Tagespresse bekanntgegeben.

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung eingeladen.

Das Bürgermeisteramt  
Helmut Kaiser  
Bürgermeister

### Spendenaufruf

#### für Anbringung eines externen Defibrillators (AED) an öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Ibach

Von der Sparkasse St. Blasien haben wir dieser Tage aus Mitteln der Sparkassen-Stiftung und dem Reinertrag der Sparkassen PS-Lotterie eine Spende in Höhe von 1.500.-- EUR erhalten. Mit diesem Geld soll ein automatisierter externer Defibrillator (AED) im Außenbereich des Rathauses in Oberibach angebracht werden.

Gerne wollen wir auch ein weiteres Gerät an der Gemeindehalle in Unteribach anbringen, damit auch in diesem Bereich ein solches Gerät zur Verfügung steht. Leider reichen die bereit gestellten Spendengelder hierfür nicht aus, so dass wir noch weitere Mittel mindestens in gleicher Höhe benötigen. Mit einem Spendenaufruf wollen wir auch die Finanzierung des zweiten Gerätes möglich machen.

Herz-Kreislauf-Stillstände gehören zu den häufigsten Todesursachen. Mit den Geräten kann hier auch von Laien sehr schnell geholfen werden, **Leben gerettet werden**. Weiterhin sind die Geräte in Netzwerke eingebunden, mit denen sehr schnell Helfer vor Ort sind. Die Anschaffung des weiteren Geräts kann mit Ihrer Unterstützung, Ihrer Spende, bewerkstelligt werden. Deshalb bitten wir alle Einwohner und Bürger von Ibach um Unterstützung für diese Anschaffung.



Die Spenden erbitten wir auf das Konto der Gemeinde Ibach mit der IBAN "DE78 6805 2230 0000 0019 90" mit dem Vermerk "Spende Defi".

Wir sagen schon heute ein herzliches "Dankeschön" und "Vergelt's Gott".

Nach zeitnaher Anschaffung der Geräte ist vorgesehen, die Bevölkerung über die Nutzung der Geräte zu unterrichten und Einweisungen durchzuführen. Das Deutsche Rote Kreuz wird uns hierbei unterstützen.

Vielen herzlichen Dank

Helmut Kaiser

Bürgermeister

## § Amtliche Bekanntmachungen

### Dorfputzete Dachsberg und Ibach 2025 In Verbindung mit den Schwarzwald CleanUp-Days vom 25.04. bis 04.05.2025

**Alle helfen mit!**

**Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,**

auch in diesem Jahr möchten wir wieder eine Dorfputzete in der Gemeinde Dachsberg und Ibach durchführen und laden Sie alle ein, mitzuhelfen, unsere Landschaft und Natur von den unschönen Abfallansammlungen zu befreien.

Wenn alle zusammen helfen, wird die Aktion in wenigen Stunden gelaufen sein und wir und unsere Gäste können uns an einer sauberen Umgebung erfreuen.

**Termin: Samstag, 03.05.2025**

- **Dachsberg:** Treffpunkte nach individueller Vereinbarung der Bürger in den Ortsteilen. Die Wittenschwander Bürger und die Jugendfeuerwehr Dachsberg treffen sich um 13:30 Uhr am Rathaus.
- **Ibach:** Treffpunkt **13.30 Uhr**, Gemeindehalle Ibach
- Bitte organisieren Sie sich in Ihren Ortsteilen und sprechen Sie auch Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte auf die Aktion an
- **Müllsäcke** können im Rathaus Dachsberg Zimmer 10 (Einwohnermeldeamt) und im Rathaus Ibach während der Sprechzeiten abgeholt werden.
- Wenn Sie keine Säcke abholen und stattdessen eigene verwenden, können Sie sich bei der Müllabgabe neue Säcke aushändigen lassen.
- Bei der Abholung der Säcke sollten Sie den **Bereich**, in welchem Ihre Gruppe sammelt, bereits angeben, damit möglichst flächendeckend gesammelt werden kann.
- Sammeln Sie bitte vorzugsweise an den **Ortsstraßen und den Gemeindeverbindungsstraßen**, danach an den Wanderwegen, da viel mehr Dreck aus den Autos geworfen, als von Wanderern weggeworfen wird.
- Gesammelt werden **Flaschen, Dosen, Papier usw.**
- **Gefundener Schrott** sollte bis zu den Schrottsammlungen aufbewahrt und diesen direkt zugeführt werden.
- **Altreifen** können wir **nicht** sammeln, da wir keine (kostenlose) Möglichkeit haben, diese zu entsorgen.

### Müllabgabe

- Die **Abgabe** der Säcke erfolgt am **Samstag, um 17.00 Uhr am Rathaus in Wittenschwand, in Ibach beim Bauhof Ibach** (werden dann gesammelt zum Container nach Wittenschwand gefahren).
- Nach der Abgabe wird für alle Beteiligten ein kleines **Vesper** am Rathaus in Wittenschwand ausgegeben.
- Wer am Samstag keine Zeit hat, an der Sammlung mitzuwirken, kann seine Säcke auch schon im Laufe der Woche im Rathaus abgeben oder direkt in den Müllcontainer (Standort hinter dem Rathaus) deponieren. **Der Müllcontainer steht dort in der Zeit vom 25.04. bis 04.05.2025 bereit.**

Für Auskünfte steht die Gemeindeverwaltung während der Öffnungszeiten zur Verfügung, Tel. 07672/ 99 05 10.

Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Aktion und sind sicher, dass sie auch in diesem Jahr viele Helfer im Interesse unserer Landschaft und Natur vereinen wird. In diesem Sinne danken wir Ihnen bereits heute für Ihr Engagement.

Für die Gemeinde Dachsberg  
Stephan Bücheler  
Bürgermeister

Für die Gemeinde Ibach  
Helmut Kaiser  
Bürgermeister

### Aktuelle Bekanntmachungen

Alle amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinden Dachsberg und Ibach finden Sie auf unseren Homepages unter [www.dachsberg.de](http://www.dachsberg.de) und [www.ibach-schwarzwald.de](http://www.ibach-schwarzwald.de), Rubrik „Aktuelles“, „Öffentliche Bekanntmachungen“.

Aktuell finden Sie dort die folgenden Bekanntmachungen und Satzungen:

- Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“
- Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung GVV St. Blasien 2025

### Bedarfsumfrage Ferienbetreuung 2025

Wie in den vergangenen Jahren ist auch in diesem Jahr wieder vorgesehen, für die Kindergarten- und Grundschulkinder ab 3 Jahren in den Sommerferien eine „Ferienbetreuung“ zu organisieren und durchzuführen. Nach Möglichkeit soll für die gesamten Ferienwochen eine Betreuung angeboten werden.

Eine Betreuung kann zu folgenden Rahmenbedingungen angeboten werden:

**Kosten:** 20,00€ pro Tag  
oder für eine gesamte Woche (Mo.-Fr.) 80,00€ pro Kind  
**Betreuungszeiten:** voraussichtlich jeweils von 08:00 – 14:00 Uhr

**Mindestteilnehmerzahl:** 5 Kinder pro Tag bzw. Woche

Hiermit möchten wir Sie über dieses Angebot informieren. Um das Angebot planen und realisieren zu können, möchte die Gemeindeverwaltung eine Bedarfs-umfrage auf dieser Grundlage durchführen.

Ein entsprechendes Formular, mit welchem Sie uns Ihr Interesse, nach Möglichkeit auch die von Ihnen benötigten Betreuungszeiten mitteilen können, finden Sie auf unserer Homepage unter [www.gemeinde-dachsberg.de/Rathaus-Formulare-Ferienbetreuung](http://www.gemeinde-dachsberg.de/Rathaus-Formulare-Ferienbetreuung).

Bitte senden Sie uns dieses Formular bis spätestens **19. April 2025** zurück. Wenn dann eine Ferienbetreuung angeboten werden kann, wird es extra eine Anmelde-möglichkeit hierfür geben. Die Betreuung kann allerdings nur bei entsprechendem Bedarf und ausreichendem Betreuungspersonal bereitgestellt werden. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Gemeindeverwaltung Dachsberg unter der Tel. Nr. 07672/9905-0.

### Änderungen für Ausweisdokumente ab 01.05.2025

Ab Mai 2025 ändern sich die Regeln für Passfotos bei Anträgen für Personalausweise und Reisepässe sowie ausländerrechtliche Dokumente. Es können dann nur noch digitale, biometrische Passfotos verarbeitet werden. Gedruckte Passfotos in der bisherigen Form können nicht mehr angenommen werden.

Digitale Fotos können in Fotostudios, die sich hierfür zertifiziert haben, erstellt werden. Ferner haben Sie zukünftig die Möglichkeit, direkt im Bürgerbüro Passbilder zur Direktverwendung zu erstellen, sobald die Hardware hierfür zur Verfügung steht. Wenn diese einsatzbereit ist, werden wir gesondert informieren.

Außerdem besteht die Möglichkeit des Direktversands eines Ausweisdokuments. Dieser Service kostet zusätzlich 15 Euro und wird nur für die Hauptwohnsitzadresse angeboten. Um die Sendung persönlich (Vertretung ist nicht erlaubt) entgegen nehmen zu können, wird ein gültiges Ausweisdokument benötigt.

Weitere Informationen finden Sie u.a. auf unseren Homepages unter [www.dachsberg.de](http://www.dachsberg.de) und [www.ibach-schwarzwald.de](http://www.ibach-schwarzwald.de), Rubrik „Einwohnermeldeamt“ oder unter [www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de)

### Vorankündigung

#### Aktion STADTRADELN 2025

dieses Jahr erstmals in der Gemeinde Ibach vom **22.06. bis zum 12.07.2025**

Auch die Gemeinde Dachsberg wird, wie in den Jahren zuvor, an der Aktion teilnehmen

**Wir sind dabei!**  
**STADTRADELN**

Jetzt registrieren und mitradeln!  
[www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)

"Auf die Räder fertig, los!"

So heißt es in Dachsberg und Ibach und im Landkreis Waldshut ab dem 22.06.2022. Bei der Aktion STADTRADELN dreht sich alles um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Ziel ist, in Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad zu fahren – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder

in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich dreifach: Wer in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. „STADTRADELN ist auch in diesem Jahr ein fester Termin im Kalender unseres Landkreises. Radfahren ist klimafreundlich, gesund und wird zunehmend populärer.

#### Wer kann beim STADTRADELN mitmachen?

Alle, die in Dachsberg und Ibach wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen. Jeder Kilometer, der im festgelegten 3-Wochen-Zeitraum mit dem Rad oder Pedelec beruflich oder in der Freizeit zurückgelegt wird, zählt.

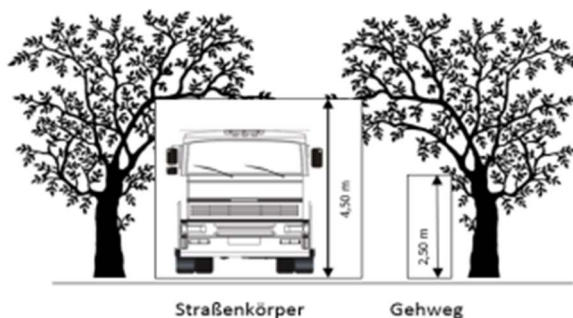
#### Seid alle mit dabei!

Nähere Info's werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

### Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern - Lichtraumprofil an Straßen und Gehwegen / Straßenlampen

Wir bitten alle Straßenanlieger darum, Hecken und Bäume entlang von öffentlichen Straßen und Gehwegen zu überprüfen und gegebenenfalls überhängende Äste zurückzuschneiden. Das sog. Lichtraumprofil (Freiraum über den Straßenkörper) muss im Bereich von Straßen an der Fahrbahnkante mindestens 4,50 m, im Bereich von Gehwegen mindestens 2,50 m betragen. Ein seitlicher Abstand zur Fahrbahn von mindestens 1,25 m außerorts und 0,75 m innerorts, gemessen am äußeren Fahrbahnrand, gehören ebenfalls zum Lichtraumprofil. Bei vorhandenen Rad- und Gehwegen müssen zusätzlich, gemessen von äußeren Rand des Geh- und Radwegs, 0,25 m freigehalten werden.

Für Schäden, die durch in den Straßenraum hineinragende Äste und Sträucher entstehen, können die Grundstückseigentümer haftbar gemacht werden. In diesem Zusammenhang bitten wir darum, auch Bäume im Bereich von Straßenlampen auf Privatgrundstücken so zurück zu schneiden, dass Straßen und Gehwege innerorts ausreichend ausgeleuchtet werden.



### Aus dem Gemeinderat Ibach

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom **07.04.2025**

#### 1. Frageviertelstunde für Bürger

Es wurden keine Fragen gestellt.

#### 2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bekanntgabe von Grundstücksangelegenheiten

Die Gemeinde verkauft das Grundstück Flst.Nr. 1422/7 in Unteribach mit einer Fläche von 520 m<sup>2</sup>.

Der Antrag auf Kauf von Straßenbereichsflächen im Bereich Steigass wurde abgelehnt.

### **3. Bekanntgabe des Wahlprüfungsbescheides des Landratsamtes Waldshut zur Bürgermeisterwahl vom 23.03.2025**

Das Landratsamt Waldshut, Kommunalamt, hat mit Schreiben vom 02.04.2025 die Rechtsgültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 23.03.2025 bestätigt. Wahlentscheidungen sind nicht erfolgt, die Wahlprüfung ergab keine Beanstandungen. Die Wahl ist somit rechtskräftig. Danach ist Herr Stephan Bücheler zum Bürgermeister der Gemeinde Ibach gewählt. Der Amtsantritt für die neue Wahlperiode von Herrn Stephan Bücheler wird am Samstag, den 03. Mai 2025 sein, am 02. Mai 2025 endet die Amtszeit des jetzigen Bürgermeisters Helmut Kaiser. Die Vereidigung und Verpflichtung wird in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am Montag, den 05. Mai 2025 um 20:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses stattfinden. Herr Landrat Dr. Martin Kistler hat sein Kommen zugesagt.

### **4. Ehrung von Blutspendern**

Bürgermeisterstellvertreter Egon Kaiser geht vor der Ehrung auf die Wichtigkeit der Blutspende ein. Jeder kann sehr schnell in die Lage kommen, auf eine Blutspende anderer angewiesen zu sein. Blutspender leisten einen außergewöhnlichen Dienst an der Gesellschaft. Jede Blutspende ist lebenswichtig und rettet Leben. Dieser Einsatz für Mitmenschen, die Hilfe benötigen und damit Verantwortung in unserer Gesellschaft übernehmen, kann nicht hoch genug honoriert werden. Der stellvertretende Vorsitzende zeigt sich daher erfreut, dass in unserer Gemeinde eine große Hilfsbereitschaft und Solidarität vorhanden ist und auch in diesem Jahr Blutspender aus der Gemeinde ausgezeichnet werden können.

Folgende Bürgerinnen und Bürger werden für ihre Blutspende und Hilfsbereitschaft geehrt:

Für 10-maliges Blutspenden erhält die Blutspender-Ehrennadel in Gold:

- Frau Sara Sachs, Lindau

Für 25-maliges Blutspenden erhält die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz:

- Frau Janine Wassmer, Oberibach

- Herr Bernhard Böhler, Oberibach

Bürgermeisterstellvertreter Egon Kaiser führt die Ehrungen durch und überreicht den zu Ehrenden als Zeichen der öffentlichen Wertschätzung Urkunde, Ehrennadel sowie eine Flasche Sekt.

### **5. Forstbetriebsplanung für den Gemeindewald Ibach, Vollzug 2024, Vortrag durch Revierförster Stefan Mayer, Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeisterstellvertreter Egon Kaiser begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Revierleiter Stefan Mayer. Revierleiter Mayer stellt den Wirtschaftsvollzug für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2024 vor, er gibt einen Rückblick über das vergangene Jahr. Insgesamt war das Forstwirtschaftsjahr noch durch die Borkenkäferkalamität und deren Folgen geprägt. Der Einschlag beschränkte sich daher auf die Aufarbeitung von Schadhölzern. Das Ernteergebnis beläuft sich auf 590 Fm, nach Abzug aller Kosten verbleibt ein Erlös von 16.726,90 €. Ausgehend von einer Wirtschaftsfläche

von ca. 116 ha Holzbodenfläche, beträgt das jährliche Holzeinschlag Soll 573 Fm.

Herr Mayer legt dar, dass sich der durchschnittliche Holzeinschlag im Forstrevier Dachsberg-Ibach wieder normalisiert habe. Die Holzpreise befinden sich aktuell auf einem auskömmlichen Niveau, sie sind leicht steigend. Gemeinderat Clemens Speicher erkundigt sich über den Stand des Vollzugs der Ausgleichsmaßnahme mit der Fa. Lignotrend.

Der stellvertretende Vorsitzende dankt Herrn Mayer für die Betreuung des Gemeindewaldes.

Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschaftsvollzug für das Haushaltsjahr 2024 zu.

(Abstimmung einstimmig)

### **6. Forstbetriebsplanung für den Gemeindewald Ibach, Planung 2025, Vortrag durch Revierförster Stefan Mayer, Beratung und Beschlussfassung**

Revierleiter Stefan Mayer erläutert, dass bedingt durch das sturm- und insektenbedingte Schadholzaufkommen der Vorjahre weiterhin eine konservative Ausrichtung der Holzeinschlagsplanung erforderlich ist. In Abhängigkeit des Bedarfs wird ein Holztrieb mit 570 Fm veranschlagt. Die Holzerlöse entwickeln sich positiv, werden jedoch weiterhin stark von aufkommenden Kalamitäten abhängig sein. Nach vorliegender Planung wird ein Erlös in Höhe von 17.404 € veranschlagt. Der Gemeinderat beschließt den vorgelegten Forstbetriebsplan des Jahres 2025 für den Gemeindewald Ibach.

(Abstimmung einstimmig)

Revierleiter Stefan Mayer nimmt die Gemeinderatsitzung als Anlass, um Herrn Christoph Beilharz zu verabschieden, der ihn bisher bei seiner Tätigkeit unterstützt hat. Herr Christoph Beilharz hat als Revierförster zum 01.01.2024 zur Gemeinde Herrischried gewechselt und die dortige Revierleitung übernommen. Als Dank erhält Herr Beilharz von Revierleiter Mayer ein großes Wandbild aus Holz der Firma Lignotrend, die Gemeinde Ibach hat sich mit einem geringen Anteil an dem Geschenk beteiligt.

Auch Gemeinderat Clemens Speicher bedankt sich bei Herr Beilharz und überreicht ihm als Dank zwei Broschüren über die Waldflurbereinigung und den Wald in Ibach. Herr Christoph Beilharz bedankt sich bei beiden Rednern für das Geschenk und das entgegengebrachte Vertrauen.

### **7. Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“, Beratung und Beschlussfassung über die Stilllegungsflächen im Rahmen der Förderung**

Seit dem Jahr 2023 nimmt die Gemeinde Ibach, am Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft teil. Das Förderprogramm honoriert erstmalig die Einhaltung des hohen forstlichen Standards, ein klimaangepasstes Waldmanagement und berücksichtigt dabei verstärkt die Stilllegung von Waldflächen, als ein ökologisches Kriterium. Die Anforderungen gehen vielfach über die gesetzlichen Verpflichtungen hinaus.

Das Förderprogramm sieht bei Erfüllung von 12 Kriterien einen flächenbezogenen jährlichen Förderbetrag von 100 €/ha für 10 Jahre vor. Kriterien sind Voraus- und Naturverjüngung, standortheimische Baumarten, natürliche Waldentwicklung, Baumartendiversität, Verzicht auf Kahlschläge, Totholz, Ausweisung von Habitatbäumen (Wohnung für seltene Arten), Boden-

verdichtung, Verzicht auf Pflanzenschutzmittel, Verbesserung Wasserhaushalt, Stilllegungsfläche (5 Prozent für mindestens 20 Jahre, außerhalb naturschutzfachlich notwendiger Pflege- bzw. Erhaltungsmaßnahmen oder Verkehrssicherung).

In Abhängigkeit der Höhe der Bemessungsgrundlage wird dem Forstbetrieb der Gemeinde ein jährliches Fördervolumen von ca. 11.600 € gutgeschrieben. Dieser Förderbetrag unterstützt die Klimaanpassungsfähigkeit des Waldes, durch zielgerichtete Waldbewirtschaftungsmaßnahmen. Die Förderung ist z.Zt. im Bundeshaushalt bis einschließlich 2026 gegenfinanziert. Es ist eine Gesamtlaufzeit von 10 bzw. 20 Jahren (nur Stilllegungsflächen) vorgesehen. Das Fördervolumen ist begrenzt und folgt dem „Windhundprinzip“. Es erfolgt eine jährliche Antragstellung.

Eine Vielzahl der Kriterien werden bereits im Forstbetrieb umgesetzt. Revierleiter Mayer berichtet über die Aufstellung von Häherkästen im Gemeindewald, ein Futterhaus für Eichelhäher und Eichhörnchen. Junge Eichen wachsen dadurch nach, da die Tiere das Futter im Wald verteilen, es dient somit als Saatgut. Junge Bäume können sich an das Klima besser anpassen. Zusätzlich müssen auf der Waldfläche der Gemeinde Ibach 580 Habitatbäume ausgewiesen und dokumentiert werden. Diese Bäume sollten eine hohe ökologische Wertigkeit vorweisen z.B. durch eine Baumhöhle oder als Totholzstamm. Die Umsetzung innerhalb der geforderten 2 Jahre verursacht einen erhöhten Mehraufwand im Revier.

Das 12. Kriterium fordert die Stilllegung auf 5% der Waldfläche. Der Gemeindewald müsste demnach auf 6 ha für eine Dauer von 20 Jahren auf die Holznutzung verzichten. Diese Flächenauswahl kann unabhängig der Baumart, Zustand und Struktur erfolgen. Im Gemeindewald stehen diese temporären Stilllegungspotentiale für das Förderprogramm zur Verfügung. Die Nutzungsoptionen wurden für jede Fläche berücksichtigt. Diese 6 ha Stilllegungsflächen stehen dann keiner alternativen Nutzungen wie z.B. dem Ökokonto mehr zur Verfügung.

Bei einer Forstbetriebsfläche der Gemeinde Ibach von ca. 116 ha liegt der Förderung eine Ausweisung von 580 Habitatbäumen (5 Stück/ha) und eine Stilllegungsfläche von ca. 5,8 ha (5%) zu Grunde. Der Vorschlag der Forstverwaltung lautet hierzu, Fläche 1 mit 0,84 ha an der früheren Salzhalle, Fläche 2 mit 1,07 ha am Skilift, Fläche 3 mit 0,53 ha am Alten Klosterweg und eine Fläche 4 mit 2,65 ha entlang der Stromleitung über Ort (Alternativ für Fläche 4 am Gewinn Hinter den Bergen mit 2,76 ha), ergibt eine Gesamtsumme von 5,09 ha.

Herr Förster Mayer erläutert der Versammlung die vorgeschlagenen Stilllegungsflächen. Bedenken wurden bereits darüber geäußert, dass die dann verdorrten Flächen das Ortsbild beeinträchtigen könnten, zuvor sollten in den dargelegten Flächen noch Holztriebe durchgeführt werden.

Nach eingehender Beratung stimmt der Gemeinderat folgenden Stilllegungsflächen zu: Die von der Forstverwaltung vorgeschlagene Fläche 1 an der Salzhalle soll maximal vergrößert werden. Die Fläche 2 mit 1,07 ha am Skilift und die Fläche 3 mit 0,53 ha am Alten Klosterweg sollen wie von der Forstverwaltung vorgeschlagen als Stilllegungsflächen im Rahmen der Förderung dienen. Die alternative Fläche 4 am Gewinn „Hinter den Bergen“ soll soweit eingebracht werden, dass die geforderten 6 ha erreicht werden. Die Fläche

entlang der Stromleitung soll nicht in die Stilllegung mit einbezogen werden, aber aufgrund der Käferproblematik entfichtet werden.

(Abstimmung einstimmig)

### **8. Beratung und Beschlussfassung über die Neubesetzung im Landwirtschaftsausschuss**

Der Landwirtschaftsausschuss besteht aus 5 Mitgliedern des Gemeinderates, dem Bürgermeister als Vorsitzenden, 4 Gemeinderäten und 4 sachkundigen Einwohnern. Vertreter des Gemeinderates sind Sara Sachs, Clemens Speicher, Markus Schmid und Markus Höfler. Als sachkundige Einwohner sind Michael Maier, Mutterslehen, Johanna Frommherz, Lindau, Stefan Schmidt, Oberibach und Christian Riehm, Unteribach dazugehörend.

Frau Johanna Frommherz hat der Gemeinde mitgeteilt, dass sie zum 01.01.2025 den bisher von ihr alleine geführten landwirtschaftlichen Betrieb, mit einer Hofstelle in Ibach-Lindau, an ihre Söhne Simon und Sebastian Frommherz übergeben hat und somit keine aktive Landwirtin mehr sei. Aus diesem Grund möchte sie aus dem landwirtschaftlichen Ausschuss austreten, Frau Frommherz war als Vertreterin aus dem Ortsteil Lindau zu diesem Amt berufen.

Die Verwaltung schlägt vor, Herrn Sebastian Frommherz als sachkundigen Einwohner als Ersatz für Frau Johanna Frommherz in den Landwirtschaftsausschuss zu bestellen. Nach einer kurzen Vorstellung von Herrn Sebastian Frommherz hat ihn der Gemeinderat als neues Mitglied in den Landwirtschaftsausschuss bestellt. (Abstimmung einstimmig)

### **9. Aktion Stadtradeln 2025, Beratung und Beschlussfassung über Teilnahme der Gemeinde Ibach**

Zahlreiche, ja nahezu alle Gemeinden des Landkreises, beteiligen sich am Stadtradeln. Das diesjährige Stadtradeln 2025 findet vom 22.06.-12.07.2025 statt, die geplante Auftaktveranstaltung im Landkreis Waldshut am 28.06.2025 mit Landrat Dr. Kistler ist in der Gemeinde Dachsberg. Der Landkreis übernimmt die Kosten der Kommunen für die Teilnahme.

Der Gemeinderat beschließt die Teilnahme am diesjährigen Stadtradeln.

(Abstimmung einstimmig)

### **10. Wahl eines Mitgliedes des Gemeinderats zur Vornahme der Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters**

Der Amtsantritt für die 1. Wahlperiode von Herrn Stephan Bücheler ist am Samstag, den 03.05.2025.

Nach § 42 Abs. 6 GemO vereidigt und verpflichtet ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied den Bürgermeister in öffentlicher Sitzung im Namen des Gemeinderats. Hierbei gibt es keine Vorgaben. Es kann dies jedes Mitglied des Gemeinderates sein, es muss auch nicht ein Bürgermeister-Stellvertreter sein.

Die Vereidigung und Verpflichtung sollen in der öffentlichen Sitzung am Montag, den 05.05.2025, um 20:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses stattfinden. Herr Landrat Dr. Martin Kistler hat sein Kommen zugesagt. Der Gemeinderat beschließt, dass der Bürgermeisterstellvertreter Egon Kaiser die Vereidigung und Verpflichtung des neuen Bürgermeisters Stephan Bücheler vornehmen wird.

(Abstimmung einstimmig)



## 11. Ersatzbeschaffung eines neuen Löschruppenfahrzeuges (HLF 10) für die Freiwillige Feuerwehr Ibach, Bekanntgabe Ausschreibungsergebnis und Beschluss zur Vergabe der Aufträge

Das Feuerwehrwesen ist eine Pflichtaufgabe der Gemeinden. Gemäß § 3 des Feuerwehrgesetzes Baden-Württemberg haben die Gemeinden eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr mit einem geordneten Löschr- und Rettungsdienst zu unterhalten. Hierzu gehört auch die Beschaffung der für die Einsätze notwendigen Gerätschaften und Fahrzeuge.

Die Feuerwehr Ibach ist derzeit mit einem Löschruppenfahrzeug LF 8/6 mit einem Löschwasserbehälter mit 620 l Volumen und Rettungssatz, sowie einem Mannschaftstransportwagen (MTW) ausgestattet. Das LF 8/6 ist zwischenzeitlich 29 Jahre, das MTW 30 Jahre alt. Sowohl die Fahrzeugtechnik als auch die Beladung entsprechen nicht dem aktuellen Stand der Technik. Altersbedingt besteht eine zunehmende Reparaturanfälligkeit (Verschleiß u. Korrosion), die die Einsatzfähigkeit der Fahrzeuge einschränkt.

Die aktuelle Mitgliederstärke der Feuerwehr weist eine gute und für die Zukunft stabil aufgestellte Mannschaftsstärke aus. Auch hinsichtlich der Ausbildung und des Leistungsstandes erfüllt die Wehr die Anforderungen. Die Einsatzszenarien der letzten Jahre zeigen jedoch vermehrt Einsätze aufgrund einer permanenten Brandgefahr auf den Weidbergen und im Wald und erfordert ein höheres Löschwasserdargebot. Auch wurde die Feuerwehr in den letzten Jahren zu zahlreichen Verkehrsunfällen alarmiert. Besonders ist eine Zunahme von Verkehrsunfällen mit Motorrädern im Bereich der L 150 zwischen St. Blasien und Todtmoos, zu verzeichnen.

Dieser Fahrzeugtyp ist ebenfalls für eine Gruppe als Besatzung ausgelegt. Seine Ausrüstung umfasst gemäß Norm einen Wassertank von mindestens 1000 Litern. Hier soll ja nach Gewichtbilanz des Fahrzeuges geschaut werden, dass ein größtmöglicher Tank verbaut werden kann. Wesentlicher Unterschied zum Löschruppenfahrzeug ist auch die zusätzliche umfangreiche Ausrüstung für die technische Hilfeleistung. Das HLF ist für alle denkbaren Einsatzsituationen insbesondere für Verkehrsunfälle und herkömmliche Brandeinsätze ausgerüstet. In konzeptioneller Ergänzung mit einem Mannschaftstransportwagen (MTW) können ausreichend Einsatzkräfte transportiert werden.

Das als Ersatz vorgeschlagene Fahrzeug (Hilfeleistungslöschruppenfahrzeug HLF 10) entspricht somit der Konzeption der Feuerwehr Ibach. Diese Ersatzbeschaffungsmaßnahme wird auch vom Kreisbrandmeister anerkannt und unterstützt.

Der Gemeinderat hatte zuletzt in seiner Sitzung am 21.09.2023 beschlossen, die zur Anschaffung eines HLF 10 erforderlichen Förderanträge zu stellen. Erfreulicher Weise wurde der Gemeinde im Jahr 2024 eine Investitionshilfe aus dem Ausgleichsstock in Höhe von 220.000 € gewährt. Über Zuwendung des Feuerwehrwesens (Regelförderung) erfolgt zusätzlich eine weitere Zuwendung von 96.000 €. Somit stehen insgesamt 316.000 € an Zuschussmitteln für die Anschaffung des neuen Löschruppenfahrzeuges zur Verfügung.

In seiner Sitzung am 16. September 2024 hat der Gemeinderat die Durchführung der europaweiten Ausschreibung des HLF 10 beschlossen. Der Beschaffungsausschuss der Freiwilligen Feuerwehr hat

zusammen mit der Gemeindeverwaltung Dachsberg das Leistungsverzeichnis nach der DIN 14530-26 Löschruppenfahrzeuge-Hilfeleistungs-Löschruppenfahrzeug HLF 10 erstellt und eine europaweite Ausschreibung durchgeführt (Die Vorlagen erfolgten aufgrund des erstellten Leistungsverzeichnisses des HLF 10 der Feuerwehr Dachsberg). Die Kosten für das Fahrzeug wurden auf ca. 560.000 € bis 630.000 € geschätzt.

Insgesamt gingen für 6 Angebote ein. Für das Los 2 Aufbau wurden 5 Angebote eingereicht. Die Preisspanne lag hier von 310.410,31 € bis 360.762,78 €. Für die Beladung wurde ein Angebot mit 114.002,60 € eingereicht. Für das Los 1 Fahrgestell wurde kein Angebot eingereicht, allerdings ging hier ein Nebenangebot mit 141.129,21 € ein. Die Angebote wurden durch den Beschaffungsausschuss und die Verwaltung geprüft.

- Die Prüfung des Nebenangebot für das Fahrgestell fällt sehr positiv aus.
- Alle Anforderungen an das Leistungsverzeichnis *Los 2 Aufbau* werden durch den günstigsten Bieter erfüllt.
- Bei der Fahrzeugvorführung am 02.04.2025 konnten keine Punkte gefunden werden, die gegen eine Auftragsvergabe *Los 1 Fahrgestell* und *Los 2 Aufbau* an den günstigsten Bieter sprechen.
- Durch die sehr kurze Lieferzeit des günstigsten Bieters von 12 Monaten könnte ein neues Löschruppenfahrzeug enorm schnell in Betrieb genommen werden, was das Risiko von teuren Reparaturen am alten LF 8/6 deutlich mindert.

■ Für das *Los 3 Beladung* wurde eine hochwertige Ausstattung von namhaften Herstellern angeboten. Das Preis-Leistungsverhältnis für das Nebenangebot MAN HLF 10 mit dem Aufbau von Schmitz-Feuerwehrtechnik und der Beladung der Fa. Barth ist als sehr gut zu bewerten.

Von Seiten des Beschaffungsausschusses und der Verwaltung wird unter Berücksichtigung der Optionalen Leistungen folgende Vergabe vorgeschlagen:

LOS 1 (Nebenangebot Fahrgestell) und Los 2 Aufbau zum Preis von 457.810,85 € an den günstigsten Bieter die Fa. Schmitz-Feuerwehrtechnik.

LOS 3 Beladung zum Preis von 112.009,35 € an die Fa. Barth.

Die Kosten für das Fahrzeug betragen somit 571.820,20 €, somit beträgt der Anteil der Gemeinde 255.820 €. Im Haushaltsplan 2025 wurde die Anschaffung bereits veranschlagt.

Der größte Teil für die Anschaffungskosten wird erst im Haushaltsjahr 2026 erfolgen, da die geplante Lieferung im März 2026 erfolgen soll. Teilkosten für die Beladung und eventuell des Fahrgestelles können eventuell schon im Jahr 2025 anfallen.

Durch den Verkauf von Bauplätzen beim Baugebiet Mittlerer Berg werden Einnahmen erzielt, welche zur Deckung des Eigenanteils verwendet werden müssen. Auch wurde im Haushaltsplan 2025 Kassenkredit auf 400.000 € festgelegt und durch das Landratsamt genehmigt. Falls die Gemeinde die Bauplätze nicht wie geplant verkaufen kann, soll innerhalb des Kassenkredites eventuell ein kurzfristiges Darlehen, damit Zinsen gespart werden können, für die Sicherstellung der Liquidität aufgenommen werden. Die restlichen Kosten wie auch die Zuschüsse werden dann im Haushaltsplan 2026 neu dargestellt.

Der Gemeinderat stimmt der Auftragserteilung für Fahrgestell und Aufbau an die Fa. Schmitz in Höhe von 457.810,85 €, für die Beladung an die Fa. Barth

112.009,35 € zuzüglich Reserve für das Aufklärungsgespräch von 2.000,00 €, somit einer Gesamtsumme vom 571.820,20 € zu.  
(Abstimmung einstimmig)

### **12. Anbringung einer zusätzlichen Straßenbeleuchtung im Bereich Hochtal, Bushaltestelle bei Fa. Maytec/Gemeindehalle**

Für den Außenbereich der Gemeindehalle ist eine Verbesserung der Beleuchtung für die abendlichen Veranstaltungen insbesondere für den Parkbereich erforderlich. Hier kann eine Verbesserung durch eine Beleuchtung, die an die Außenbeleuchtung der Halle gekoppelt ist, erreicht werden.

Im Weiteren ist die Bushaltestelle in diesem Bereich, im Bereich der Einfahrt zur Fa. Maytec, wo auch Parkplätze bei den Veranstaltungen sind, sehr schlecht. An der Haltestelle ist eine bessere Beleuchtung für die Sicherheit der Kinder dringend erforderlich.

Allgemein ist die Gemeinde Ibach eher schlecht mit Straßenleuchten ausgestattet, dies ist finanziellen Gründen geschuldet.

Der Gemeinderat beschließt die Anbringung einer zusätzlichen Straßenlampe im Bereich Hochtal an der Bushaltestelle der Fa. Maytec/Gemeindehalle und die damit verbundene Auftragsvergabe an die Naturenergie-Netze.

(Abstimmung einstimmig)

### **13. Aufhebung der Veränderungssperre für den zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplan „Rossmättle-2.Änderung“ im Bereich des Grundstückes Flurst. Nr. 44, Beratung und Beschlussfassung**

Am 15.08.2022 hat der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Rossmättle – 2. Änderung“, Ortsteil Oberibach, gefasst und gleichzeitig eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans erlassen. Letztere ist durch öffentliche Bekanntmachung am 19.08.2022 in Kraft getreten.

Die Veränderungssperre ist ein Sicherungsinstrument der Bauleitplanung, insbesondere des Bebauungsplanes. Als Satzung beschlossen und verkündet – und damit als Gesetz im materiellen Sinne auf Gemeindeebene – gehört die Veränderungssperre zu den von Bauaufsichtsbehörden im bauaufsichtlichen Verfahren zu beachtenden Rechtsnormen. Die Zweckbestimmung einer Veränderungssperre liegt in der Sicherung städtebaulicher Zielvorstellungen, die Gegenstand eines Bebauungsplanes sind, dessen Aufstellung zwar beschlossen wurde, der aber noch nicht rechtskräftig ist.

Auslöser für den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes und den Erlass der Veränderungssperre war eine Bauvoranfrage zum Neubau von zwei Einfamilienwohnhäusern auf Grundstück Flurst. Nr. 44, im Ortsteil Oberibach.

Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens richtete sich nach den Vorschriften des § 34 BauGB, wonach sich Bauvorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen müssen. Obgleich davon auszugehen war, dass das Vorhaben die Zulässigkeitsvoraussetzungen des § 34 BauGB eingehalten hätte, war es aus Sicht der Gemeinde aus mehreren Gründen nicht zu befürworten. Insbesondere das Grundstück Flurst. Nr. 44 im rechtskräftigen

Flächennutzungsplan als „Grünfläche“ dargestellt ist und zugleich eine ortsbildprägende Naturzone darstellt, welche die vorhandene Bebauung oberhalb der „Alpenblickstraße“ und unterhalb der „Steigass“ auflockert. Das Grundstück befindet sich in einer „Insellage“ zwischen den beiden Straßen sowie der beiden anliegenden Bebauungspläne „Rossmättle“ und „Beifang“. Eine Bebauung des Grundstückes entspricht somit nicht dem Planungswillen der Gemeinde. Dieser beinhaltet den Erhalt des Grundstückes als „Grünbereich“ gemäß Festsetzung des Flächennutzungsplanes. Zudem wurden die Bedenken der Gemeinde durch mehrere Anwohner unterstützt und bekräftigt, bzw. das Grundstück als „Grünzone“ zwischen den beiden Straßen zu erhalten ist.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 15.08.2022 zur Änderung des Bebauungsplanes „Rossmättle“ sollte das Grundstück Flurst. Nr. 44 in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Rossmättle“ einbezogen und als „Fläche zum Schutz und zur Entwicklung von Natur- und Landschaft“ ausgewiesen werden.

Die vorgesehenen Regelungsinhalte des Bebauungsplanes sollten somit dazu beitragen, die o.g. Planungsziele zu sichern bzw. städtebauliche Beeinträchtigungen des Ortsteiles Oberibach zu vermeiden.

Mit dem Erhalt des Grünbereiches gemäß Festlegung und Ausweisung im rechtskräftigen Flächennutzungsplan soll eine qualitätsvolle städtebauliche Maßnahme umgesetzt werden, die Aufstellung des Bebauungsplans stellt somit aus Sicht der Gemeinde ausdrücklich keine Verhinderungsplanung dar.

Die Planungskosten für die Änderung des Bebauungsplanes belaufen sich auf ca. 10.000 €, mit weiteren Kosten ist zu rechnen. Vor einem Jahr wurde die Veränderungssperre um ein Jahr verlängert.

Das Bebauungsplanverfahren wurde nicht weiter betrieben, dies insbesondere aus Kostengründen, aber auch aus Gründen einer weitergehenden Betrachtung des Vorhabens und einer Besichtigung des Gemeinderates vor Ort. Das Vorhaben wird weiterhin sehr kritisch gesehen, doch ist auch Wohnraum erforderlich, um Einwohner im Ort zu haben. Die vorgetragenen Argumente werden relativiert und neu bewertet. Oft wird Wohnraum, der als Zweitwohnung genutzt wird, zu Hauptwohnungen. Es soll versucht werden, die im Raum stehenden Fragen im Rahmen des Bauantrages zu klären.

Da die Aufstellung des Bebauungsplans "Rossmättle" im Ortsteil Oberibach nicht durchgeführt wird, wird die Aufhebungssatzung über die bestehende Veränderungssperre als Satzung beschlossen.

(Abstimmung einstimmig)

### **14. Bauvoranfrage -Aufstellung von zwei Bubble-Tents im Zeitraum Mai-Oktober, auf Grundstück Flurst. Nr. 1422, Gemarkung Ibach, Bereich Unteribach**

Es liegt eine Bauvoranfrage vor, darin wird die Aufstellung von zwei Bubble-Tents auf dem Grundstück Flst.Nr. 1422, Gemarkung Ibach im Zeitraum von Mai-Oktober beantragt. Eigentümerin des Grundstückes Flst.Nr. 1422 ist die Gemeinde Ibach. Die Bubbles werden auf einem Holzboden aufgestellt. Die Bubbles werden zu Fuß erreichbar sein. Der Bauherr ist landwirtschaftlicher Nutzer der Fläche. Es handelt sich hier um eine sonstige bauliche Anlage, die kein Gebäude ist. Sie dient nur zur Übernachtung, sanitäre

Einrichtungen stehen im benachbarten Gebäude des Skiclubs zur Verfügung. Das Grundstück Flst.Nr. 1422 befindet sich im Außenbereich und muss demnach gemäß § 35 Baugesetzbuch (BauGB) beurteilt werden. Eine Genehmigungsgrundlage kann aktuell nicht festgestellt werden. Eine Genehmigung nach § 35 Abs. 1 BauGB ist in der Prüfung durch das Landwirtschaftsamt. Im Rahmen des Antragsverfahrens werden auch die naturschutzrechtlichen Belange geprüft.

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich folgender Schutzgebiete:

- Geschützte Biotope: Magerrasen II Schwandfeld Unteribach und Felsen W Unteribach
- Biosphärengebiet Schwarzwald
- Landschaftsschutzgebiet Dachsberg, das Vorhaben bedarf daher einer Naturschutzrechtlichen Genehmigung

Gemeinderat Georg Frohm und Gemeinderätin Sara Sachs begrüßen das Vorhaben und die Idee einer solchen touristischen Attraktion, dass junge Leute sich so in die Gemeinde mit einbringen möchten. Allerdings finden sie es kritisch einen Präzedenzfall diesbezüglich zu schaffen, zudem ist die Errichtung der Bubble-Tents auf dem Weidfeld als problematisch anzusehen. Gemeinderat Tobias Blasi möchte, dass der Landwirtschaftsausschuss zu diesem Tagesordnungspunkt gehört wird.

Die Gemeinde nimmt die Bauvoranfrage zur Aufstellung von zwei Bubble-Tents zur Kenntnis. Die Prüfung und Entscheidung über die Zulässigkeit nach §35 BauGB des Vorhabens wird dem Landratsamt übertragen.

### 15. Bauantrag Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Personenaufzug und Garage auf Grundstück Flurst. Nr. 50/2, Gemarkung Ibach, Steigass 3

Die Planung sieht im Wesentlichen die Errichtung einer baulichen Anlage mit einer Wohnfläche von insgesamt 239 m<sup>2</sup> und einem Bruttorauminhalt von 1.360 m<sup>3</sup> vor. Es soll 1 Wohneinheit mit 2 Stellplätzen, davon einer als Garage errichtet werden, die Haustechnik ist mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe geplant.

Die Beurteilung des Bauvorhabens erfolgt aufgrund seiner Lage im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Rossmättle“ nach § 34 Abs. 1 BauGB. Im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes ist ein Bauvorhaben zulässig, wenn es den Festsetzungen nicht widerspricht und die Erschließung gesichert ist.

Nach Einschätzung der Gemeinde werden die Vorgaben des Bebauungsplanes eingehalten. Die Versorgung und Erschließung des Grundstückes ist über die bestehende Infrastruktur gesichert. Zusätzliche Maßnahmen zur Erschließung des Grundstückes sind auf Kosten der Bauherrschaft zu realisieren.

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich folgender Schutzgebiete:

- Biosphärengebiet Schwarzwald
- Naturpark Südschwarzwald

Belange der Gemeinde oder anderweitige öffentliche Belange werden nicht berührt. Das Einvernehmen gemäß § 34 i.V.m. § 36 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

(Abstimmung einstimmig)

### 16. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

#### Bekanntgabe Baugenehmigung

Folgende Baugenehmigung wurde durch das Baurechtsamt erteilt:

Nutzungsänderung eines Zimmers im Dachgeschoss von Wohnraum in ein Sprechzimmer für eine Privatarzt-Praxis auf Grundstück Flst.Nr. 48, Alpenblick 1, Gemarkung Ibach

#### Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung ist voraussichtlich am Montag, 28. April 2025



## Müllentsorgung

### Gemeinde Dachsberg

Restmüll: Dienstag, 22. April 2025  
 Bio-Tonne: Montag, 28. April 2025  
 Gelber Sack: Freitag, 25. April 2025  
 Blaue Tonne: Freitag, 19. April 2025  
 jeweils ab 6.00 Uhr

### Gemeinde Ibach

Restmüll: Dienstag, 22. April 2025  
 Bio-Tonne: Montag, 28. April 2025  
 Gelber Sack: Montag, 05. Mai 2025  
 Blaue Tonne: Montag, 28. April 2025  
 jeweils ab 6.00 Uhr

#### Bei Fragen oder Reklamationen zur Abfuhr „Gelber Sack“

Hotline der Fa. Remondis 0800 122 32 55. Alle Abfalltermine und kurzfristigen Änderungen entnehmen Sie auch auf der Homepage der Abfallwirtschaft des Landkreises Waldshut.

### Recyclinghof St. Blasien (auch Sperrmüll)

Geöffnet: Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr  
 Freitag: 14.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Die letzte Einfahrt ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

### Landratsamt Waldshut

#### **Geänderte Leerungen bei der Müllabfuhr zu Ostern**

Aufgrund der Osterfeiertage verschieben sich die Leerungen der Mülltonnen im Landkreis. Die Entsorgungsanlagen – Recyclinghöfe und Grünkompostieranlagen - bleiben planmäßig am Samstag vor Ostern, 19.04.2025, geöffnet.

Die vorgesehene Entleerungen verschieben sich zu Ostern um jeweils einen Tag:

Mülltonnen, die am Ostermontag, den 21. April turnusmäßig geleert würden, werden am Dienstag, den 22. April geleert.

Daraus resultierend verschieben sich alle weiteren Leerungen in der Woche nach Ostern (17. KW) ebenfalls um einen Tag nach hinten.

**Bitte beachten:** Im Müllkalender (Print und online) und in der Abfall-App sind die Verschiebungen bereits berücksichtigt.



## Sprechtage u. Soziales

### Rentensprechtage in St. Blasien

Der nächste Rentensprechtage findet am **22.04.2025** im Rathaus St. Blasien statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer: 07672/414-27.

### Landratsamt Waldshut

#### – Pflegestützpunkt –

Informationen und individuelle Beratung rund um das Thema Pflege.

#### Außensprechstunde im Rathaus St. Blasien:

Mittwoch, den **14.05.2025** von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

#### Außensprechstunde im Rathaus Görwihl:

Mittwoch, den **07.05.2025** von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Termine können nur nach vorheriger Vereinbarung stattfinden. Die zuständige Beraterin ist Frau S. Schlageter. Terminvereinbarung unter Tel. Nr.: 07751/86-4290 oder per ©: [simone.schlageter@landkreis-waldshut.de](mailto:simone.schlageter@landkreis-waldshut.de)

### Sprechstunden des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes Hochrhein

Ort: Räumlichkeiten der Sozialstation St. Blasien e.V., Friedhofstraße 8, 79837 St. Blasien

Zeit: Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:00-16:00 Uhr

#### Nächster Termin: 08.05.2025

Telefonische Voranmeldung unter 07751/801133 oder 07751/801143 ist erwünscht.

### Caritasverband Hochrhein

#### Frühstückstreff für seelisch belastete Menschen

#### - ein Angebot des Caritasverbandes Hochrhein-

Der Frühstückstreff ist ein Treffpunkt für psychisch belastete Menschen sowie alle interessierten Personen. **Die Treffen finden 14-tägig, jeweils mittwochs, von 9.00 bis 11.00 Uhr statt im Theophil-Lamy-Haus, Im Frongarten 2, 79837 St. Blasien.** Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gerne unter der Telefonnummer 07751/801133, [b.scholz@caritas-hochrhein.de](mailto:b.scholz@caritas-hochrhein.de) (B. Scholz) anmelden. **Ohne Anmeldung können wir aktuell leider niemanden aufnehmen.**

#### Nächster Termin: 23.04.2025

## Was sonst noch interessiert

### Schwarzwaldhaus der Sinne

#### OSTERFERIEN-PROGRAMM 2025

[www.schwarzwaldhausdersinne.de/events](http://www.schwarzwaldhausdersinne.de/events)

**21.04., 11.00-12.30**

**Tanzt mit uns beschwingt in den Frühling!**

**Die Schwarzwald Volkstanzgruppe Grafenhausen lädt euch ein.** Es erwarten euch mitreißende Tanzvorführungen mit musikalischer Begleitung, bei denen ihr auch gern selbst einmal das Tanzbein schwingen dürft.

Dazu gibt es interessante Informationen zur Tracht sowie zu Oster- und Frühlingsbräuchen in der Region. Die Teilnahme ist frei, eine Voranmeldung nicht notwendig.

**23.04., 15.00-16.00**

#### Offene Führung „Hirtenkinder im Südschwarzwald“ Erfahrt, wie das Leben für die Kinder früher war.

Grüne Weiden, sanfte Kuhherden und ursprüngliche Natur – unsere heutige Vorstellung vom Leben der Hirtenkinder klingt zwar romantisch, hat jedoch mit der Realität nur wenig gemein. Die Führung geht der damaligen Lebenswirklichkeit auf den Grund und ist geeignet für Erwachsene & Kinder ab 10 Jahren. Ohne Voranmeldung. Kosten: 2 € zzgl. zum Eintrittspreis (mit Hochschwarzwald Card frei)

**24.04., 15.00–16.00**

#### SCHMUNZELSTÜNCHEN mit Dorle Harrison



#### Lustige Geschichten, Lieder & Spiele aus aller Welt

Eine Stunde der Leichtigkeit, in der von Herzen gelacht wird und die auch nachhaltig ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Besonders geeignet für 4- bis 8-Jährige, jedoch sind alle Altersstufen willkommen. Dorle Harrison ist Ethnologin, Pädagogin & Musikerin. Kosten: Kinder 5 €, Erwachsene 8 €. Anmeldung 2 Tage vorher!

#### VERANSTALTUNGSORT:

**Schwarzwaldhaus der Sinne** – Schulstraße 1, 78965 Grafenhausen. Anmeldung: per Mail an [info@schwarzwaldhausdersinne.de](mailto:info@schwarzwaldhausdersinne.de)



### Infoabend: Wohnraumberatung

**28. April 2025 | 18:30 Uhr | Tagespflege St. Franziskus**

Barrierefrei & komfortabel wohnen – jetzt und in Zukunft!  
Erfahren Sie, wie Sie Ihr Zuhause anpassen und welche Fördermittel es gibt.

#### Unsere Tipps:

- Fördermöglichkeiten nutzen
- Clevere Umbauten für mehr Komfort
- Planung & Umsetzung leicht gemacht

**Kommen Sie vorbei – Ihr Zuhause, Ihre Zukunft!**

Caritas Tagespflege  
St. Franziskus  
Auf den Mauren 2  
79837 Häusern  
Tel.: +49 7672 3410307



Caritas  
Hochrhein



## Klinikum Hochrhein GmbH

### Genderkardiologie – Warum Frauen anders ticken!

Herz-Kreislauf-Erkrankungen zeigen sich bei Frauen oft anders als bei Männern – und das kann schwerwiegende Folgen haben. Doch welche Unterschiede gibt es in der Diagnostik und Therapie, und warum ist die geschlechts-spezifische Betrachtung in der Kardiologie so wichtig? Diese und weitere spannende Fragen beantwortet Simone Normann, Chefärztin der Klinik für Kardiologie, am **Dienstag, den 29. April 2025, um 18.30 Uhr** im großen Veranstaltungsraum des Klinikums Hochrhein (Kaiserstr. 93-101). Die Teilnahme ist kostenlos, **eine Anmeldung wird** unter [kommunikation@klhr.de](mailto:kommunikation@klhr.de) **erbeten.**

### Das Neugeborene - Vortrag mit Dr. Rühs am 7. Mai 2025

Der Vortrag vermittelt wertvolle Informationen rund um die ersten Lebenstage und -wochen eines Neugeborenen. Dr. Rühs erläutert die wichtigsten Entwicklungsschritte, erklärt die anstehenden Vorsorgeuntersuchungen und gibt einen Überblick über notwendige Impfungen. Eltern erhalten hilfreiche Tipps, um ihr Kind bestmöglich zu begleiten. Der Vortrag findet um 19:00 Uhr im Klinikum Hochrhein statt. **Wir bitten um telefonische Voranmeldung** unter 07751-85-4541.

## Bildungswerk Waldkirch

### EINLADUNG zur Orgelexkursion mit Planwagenfahrt im Weinberg

**Datum: Samstag, 03. Mai 2025**

**Abfahrt: 9:00 Uhr Waldkirch**

Kloster Katharinental in Diessenhofen  
Orgel-Besichtigung + Klangproben  
Fahrt zum Kloster Rheinau  
Besichtigung der 2 Orgeln mit Klangproben  
Kaffee Pause mit Zopf  
Fahrt zum Weingut Zolg nach Gailingen  
Planwagenfahrt durch den Weinberg  
eine rollende Weinprobe mit deftigem Vesper

Rückkehr: ca. 21:00 Uhr

Kosten: ab 25 Teilnehmer 90,00 €

bei 40 Teilnehmer 72,00 €

Anmeldung: bei Egon Ebner, Tel.: 07751-6316

Mail: [ebner.egon@gmail.com](mailto:ebner.egon@gmail.com)

## Bildungszentrum Waldshut

Eisenbahnstr. 29 | 79761 Waldshut-Tiengen

Anmeldung: [www.bildungszentrum-waldshut.de](http://www.bildungszentrum-waldshut.de)

Mail: [info@bildungszentrum-waldshut.de](mailto:info@bildungszentrum-waldshut.de)

Telefon: 07751 8314-500

### Künstliche Intelligenz - (online) Infoabend für Eltern

**Di. 06.05.2025, 19:30 - 21:00**

Künstliche Intelligenz (KI) ist im Alltag unserer Teenager angekommen – von Social Media bis zu Lern-Apps. Dieser Vortrag beleuchtet die Chancen und Risiken von KI für Jugendliche. Wir sprechen über Filterblasen, personalisiertes Lernen und die Gefahren von KI-generierten Inhalten. Eltern erhalten konkrete Tipps, wie sie ihre Kinder im Umgang mit KI begleiten und unterstützen können.

**Referent:** Dieter Molitor, Referent in der Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern)

**Teilnahmegebühr:** 8,00 Euro

**Veranstaltungsort:** Online via Zoom

**Anmeldeschluss:** 30.04.2025

### Line Dance – Anfängerkurs Kurs (5x) und Kurs für Fortgeschrittene (5x)

**ab Do. 08.05.2025, 09:00 - 10:00** -Anfänger

**ab Do. 08.05.2025, 10:15 – 11:15** -Fortgeschrittene

Line Dance ist eine Tanzform, bei der einzelne Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander tanzen. Die Tänze sind passend zur Musik, meist aus den Kategorien Country und Pop, choreografiert. Line Dance ist außerdem: Fitness für Körper und Geist, Beweglichkeit, Konzentrations- und Koordinationstraining, Gleichgewichtstraining, Lebensfreude, Spaß in der Gemeinschaft, Tanzsport für jedes Alter.

**Referentin:** Cornelia Pulito

**Teilnahmegebühr:** 37,50 Euro

**Veranstaltungsort:** Bildungszentrum Waldshut

**Anmeldeschluss:** 28.04.2025

### Damit es stimmt - Stimm- und Sprechtraining für jede\*n!

in Kooperation mit der Diözesanstelle Hochrhein

**Sa. 10.05.2025, 09:00 - 13:00**

In diesem Kurs lernen Sie Techniken zur Entspannung, Lockerung und Kräftigung der Stimme. Wir arbeiten an Atem, Stimmsitz, Resonanz, Artikulation und Modulation, mit einem Fokus auf Präsenz und Durchlässigkeit der Stimme. Methoden aus der Schauspielkunst helfen dabei. Neben praktischen Stimm-Übungen für den Alltag geht es darum, sich sicher und wohl zu fühlen, wenn man vor oder zu einer Gruppe spricht – und dabei auch noch Spaß zu haben!

Mit zu bringen: Bequeme Kleidung, kleines Gedicht (wenn vorhanden) & Lust, sich auszuprobieren!

**Referentin:** Daniela Burkhardt, Schauspielerin & Coaching

**Teilnahmegebühr:** 65,00 Euro

**Veranstaltungsort:** Bildungszentrum Waldshut

**Anmeldeschluss:** 28.04.2025

## Handwerkskammer Konstanz

### So gelingt eine Bildungspartnerschaft

Bei Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Handwerksbetrieben geht es direkt von der Schulbank an die Werkbank. Ziel ist es, berufliche Praktika, Orientierungstage oder Betriebsbesuche für alle Schüler verlässlich und langfristig anzubieten sowie den Übergang in den Beruf zu vereinfachen.

### Bestenfalls Schule im Blick

Dieter Eberhardt, Berater Nachwuchswerbung bei der Handwerkskammer Konstanz, unterstützt Betriebe beim Ausbau von Bildungspartnerschaften: „Bestenfalls haben Sie als Betriebsinhaber schon eine Schule im Blick und nehmen den Kontakt direkt auf. Wir als Handwerkskammer Konstanz kommen nur ins Spiel, wenn Sie Hilfe benötigen – sei es bei der Vermittlung, Begleitung oder Ausgestaltung von Kooperationen.“

### Vertrag und Erfolgskontrolle

Eine Bildungspartnerschaft wird mit einem Vertrag schriftlich definiert. Protokolle, Jahresplanung und Gespräche halten den Erfolg fest, koordiniert von Verantwortlichen in Schule und Betrieb. Die Projekte beziehen den Bildungsplan mit ein und orientieren sich auch im Hinblick auf die inhaltliche Gestaltung daran.

„Auf unserer Website finden interessierte Betriebe einen Maßnahmenkatalog und Ideen für eine gelungene Bildungspartnerschaft. Wir senden Ihnen auch gerne weiteres Informationsmaterial zu“, so Dieter Eberhardt. Im Gebiet der Handwerkskammer Konstanz gibt es aktuell über 20 Schulen, die Bildungspartnerschaften mit Handwerksbetrieben eingegangen sind. Die „Vereinbarung über den Ausbau von Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen in Baden-Württemberg“ wurde 2008 zwischen der Landesregierung und Vertretern der Wirtschaft geschlossen. 2012 wurde diese mit der „Vereinbarung über die Weiterentwicklung von Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen in Baden-Württemberg“ fortgeschrieben. Interessierte Betriebe können sich jederzeit bei Dieter Eberhardt von der Handwerkskammer Konstanz melden.

**Kontakt:** Dieter Eberhardt, Tel. 07531 205-253, dieter.eberhardt@hkw-kon-stanz.de.



### Kostenlose Beratung zum naturnahen Firmengelände

Planen Sie auf Ihrem Unternehmensgelände gerade eine Neuanlage oder Umgestaltung? Ist Ihnen die Pflege Ihres Firmengeländes momentan zu arbeitsaufwändig? Wünschen Sie sich für die künftigen trockenen und heißen Sommer mehr schattenspendende und kühlende Bereiche? Der Naturpark Südschwarzwald bietet für Unternehmen in der Region eine kostenlose Erstberatung zur Gestaltung eines naturnahen Firmengeländes an. Die Kampagne „Blühende Unternehmen“ setzt sich für mehr Biodiversität auf Firmengeländen ein. Durch blühende Wiesen, begrünte Dächer oder naturnahe Gestaltungselemente entstehen wertvolle Lebensräume für heimische Insekten wie Wildbienen und Schmetterlinge. Diese Maßnahmen sparen außerdem das aufwändige regelmäßige Mähen und fördern das Wohlbefinden der Mitarbeitenden durch die Schaffung von naturnahen Pausenbereichen. Gebäudebegrünung an Fassaden und auf Dächern führt zu einem angenehmen Gebäudeklima, bindet Schadstoffe aus der Luft und kann Energiekosten sparen. Durch die Integration von mehr versickerungsfähigen Flächen wird Regenwasser am Standort aufgefangen und gespeichert. Der Naturpark entwickelt gemeinsam mit den Unternehmen Umsetzungskonzepte für naturnahe Firmengelände, führt Infoveranstaltungen durch, unterstützt bei der Öffentlichkeitsarbeit und steht als Ansprechpartner zur Verfügung. Interessierte Unternehmen finden bei Projektkoordinatorin Katrin Schmon die passende Beratung:  
E-Mail: [katrin.schmon@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:katrin.schmon@naturpark-suedschwarzwald.de),  
Tel.: 07676- 9336 62.

### 23 Videoclips machen Lust auf Entdeckungen in der Region

Die virtuelle Kulturroute im Naturpark Südschwarzwald e. V. nimmt Interessierte mit auf eine multimediale Entdeckungsreise durch die Region. Ab sofort sind 23 Videoclips online, die Museen, Bräuche und Persönlichkeiten der Region in bewegten Bildern lebendig werden lassen. Alle Kurzfilme sind auf dem

Youtube-Kanal des Naturparks Südschwarzwald abrufbar.

Seit Juni 2021 befindet sich die virtuelle Kulturroute im Naturpark Südschwarzwald im Aufbau. Nachdem im Jahr 2022 die ersten acht Filme über Museen in der Region veröffentlicht wurden, folgte 2023 eine zweite Staffel mit weiteren acht Videoclips. Im März 2025 endete die dritte Runde mit insgesamt sieben Beiträgen, die kulturhistorische Themen und Expertenmeinungen aufgreifen. Unter anderem geht es hierzu nach Grafenhausen, Bernau, Königsfeld, Ehrenkirchen, St. Georgen, Simonswald und in die historische Grafschaft Hauenstein.

**Gleich abonnieren: Alle Videos sind auf dem Youtube-Kanal unter „Naturpark Südschwarzwald“ und unter [www.naturpark-kulturroute.de](http://www.naturpark-kulturroute.de) zu finden.**

Gespräch mit der Philosophin  
Svenja Flaßpöhler über die  
**Streitkultur in Deutschland**



Sie zählt zu den bekanntesten Intellektuellen im Land. In ihrem Buch „Streiten“ argumentiert Svenja Flaßpöhler für den Mut zur Auseinandersetzung mit anderen Meinungen. Die Philosophin ist auf Einladung des Kreiskulturamtes im Landkreis zu Gast. Sonja Flaßpöhler ergründet die Angst vor der Auseinandersetzung, angefangen in der Familie bis hin zu politischen Diskussionen. Sie bringt nicht nur ihr Buch mit, sondern wird im Gespräch mit der ZEIT-Journalistin Heike Faller auch die Folgen des Streitens für unsere Gesellschaft beleuchten.

**Wann:** 6. Mai 2025 um 19 Uhr

**Wo:** im Saal der Stoll-Vita-Stiftung, Emma-Stoll-Weg 2 in Waldshut.

**Eintritt:** 10 Euro inklusive Apéro

**Reservation:** [kultur@landkreis-waldshut.de](mailto:kultur@landkreis-waldshut.de) oder Tel. 07751 867403.



Lebenshilfe Südschwarzwald e. V.  
Persönliche Angebote  
Säckingerstr. 3, 79725 Laufenburg

Sie möchten unbezahlbare Begegnungen und großartige Erfahrungen, dann kommen Sie in unser buntes Team.

Viele Menschen mit Behinderung werden zu Hause von ihren Angehörigen betreut. Unterstützen auch Sie, die Familien bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe

- Stundeweise Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung
- Fahrdienste
- Freizeitassistenz z.B. Begleitung von Ausflügen

Sie sind Student/in, Auszubildende/r, Fachkraft, nicht Fachkraft, Rentner/in, hier gibt es keine Grenzen

Die Beschäftigung erfolgt auf Basis des Ehrenamtes gegen eine finanzielle Aufwandsentschädigung.

Für weitere Infos gerne einfach melden unter:  
Tel.: 07741/9699524 oder per [OffeneHilfen.WT@lebenshilfe-ssw.de](mailto:OffeneHilfen.WT@lebenshilfe-ssw.de)



**Lebenshilfe Südschwarzwald e. V.**  
**Wege gestalten. Gemeinsam.**

**Verwaltung und Geschäftsstelle**

Montag – Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Johanna Fehrenbach

Scheuerlenstraße 7, 79822 Titisee-Neustadt

07651 93 626 0

[j.fehrenbach@lebenshilfe-ssw.de](mailto:j.fehrenbach@lebenshilfe-ssw.de)

**Gruppenangebote und Persönliche Angebote**  
**Landkreis Waldshut**

Montag – Donnerstag 09:00 – 15:00 Uhr

Denise Würth, Säckingerstraße 3, 79725 Laufenburg

07741 96 995 24

pa.wt@lebenshilfe-ssw.de

### Interdisziplinäres Beratungs- und Frühförderzentrum

Montag – Freitag 09:00 – 15:00 Uhr

Leitung Judith Korhummel, Riedpark 2, 79787

Lauchringen, 07741 96 995 00, bfz@lebenshilfe-ssw.de

### Fachbereich Arbeit

Montag – Freitag 09:00 – 15:00 Uhr

Leitung Hanna Kusserow, Waldshuterstraße 10, 79725

Laufenburg, 07763 92 91 028

arbeit@lebenshilfe-ssw.de

## Ärztlicher Notfalldienst

### Notruf 112

#### Ihre Verbindung zu DRK-Rettungsdienst und Feuerwehr bei Gefahr

Die Notrufnummer 112 ohne Vorwahl ist in ganz Deutschland und vielen weiteren europäischen Ländern Ihre direkte Verbindung zur Integrierten Leitstelle. Bei Feuer, bei Unfall mit Verletzten oder bei plötzlichen schweren gesundheitlichen Problemen erreichen Sie mit der Telefonnummer 112 am Tag und in der Nacht die Integrierte Leitstelle, welche sofort Hilfe zu Ihnen schickt. Missbrauch des Notrufes, etwa für Scherze, wird bestraft. Wenn Sie nicht in direkter Gefahr sind, aber eine Fahrt mit dem Krankenwagen anfordern wollen, wählen Sie bitte die Nummer 19222. Vom Mobilfunknetz aus sollten Sie in diesem Fall davor die Vorwahl der integrierten Leitstelle wählen, im Kreis Waldshut ist das die Vorwahl 07751. Informationen erhalten Sie über den kassenärztlichen Notdienst im Landkreis Waldshut: Telefon 01805-19292430.

**An allen Tagen ist der ärztliche 24-Stunden-Notfalldienst über die Telefonnummer des DRK – 112 117 – zu erfragen.**

**Der zahnärztliche Notfalldienst ist an den Wochenenden über 0180 3 222 555-30 zu erfragen.**



### Apothekenbereitschaft

Freitag, 18.04.2025

➤ Dom-Apotheke St. Blasien ☎ 07672/1417

Samstag, 19.04.2025

➤ Engel-Apotheke Waldshut ☎ 07751/83930

Sonntag, 20.04.2025

➤ Stadt-Apotheke Wehr ☎ 07762/5191020

Montag, 21.04.2025

➤ Belchen-Apotheke Schönau ☎ 07673/918140

Dienstag, 22.04.2025

➤ Park-Apotheke Lenzkirch ☎ 07653/290

Mittwoch, 23.04.2025

➤ Markt-Apotheke Tiengen ☎ 07741/4686

Donnerstag, 24.04.2025

➤ Rheintal-Apotheke Kadelburg ☎ 07741/3322

Freitag, 25.04.2025

➤ Bären-Apotheke Waldshut ☎ 07751/9184233

Samstag, 26.04.2025

➤ Die St. Georgs-Apotheke Lauchringen ☎ 07741/63800



## DIE TOURIST-INFORMATION

Aus der Nachbarschaft

### CAFE INTERNATIONAL

Seit September 2022 ist die Gemeinschaftsunterkunft in der ehemaligen Hochschwarzwaldklinik wieder mit ca. 50 Personen, Einzelpersonen oder auch Familien belegt. Es sind Menschen aus der Türkei, Syrien, Iran, Kenia. Am **Samstag, den 19.04.25** findet wieder das Cafe International im Theophil-Lamy-Haus in St. Blasien von 15:00-17.00h statt. Das Cafe ist eine gute Möglichkeit mit den Geflüchteten ins Gespräch zu kommen.

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihr Helferkreis Asyl St. Blasien

Hans-Thoma-Bühne Bernau

# Der Kuhstall Adonis

Alemannisches Mundarttheater  
von Lukas Bühler

## Kurhaus Bernau

Sa. 10. Mai 2025 - 20:00 Uhr  
So. 11. Mai 2025 - 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf: Sa. 26.04.2025 / 10-11 Uhr  
Foyer der Touristinfo (Rathaus)  
Erw. 8,00 € / Ki. 5,00 €  
und an der Abendkasse

Öffentliche Hallenbäder

### Hallenbad in Görwihl, Tel. 07754/351

Öffnungszeiten:

Montag: 07.00 – 08.30 Uhr (an Schultagen)

15.00 – 21.00 Uhr

Dienstag: geschlossene Badegruppe

Mittwoch: 15.00 – 21.00 Uhr

Donnerstag: geschlossene Badegruppe

Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: geschlossen



Badestunden für Kleinkinder:  
Montag und Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr  
Weitere Informationen im Internet unter [www.aquihl.de](http://www.aquihl.de)

**Hallenbad Herrischried, Tel. 07764/6759**  
wegen Sommerrevision geschlossen.

**Revital Bad Menzenschwand, Tel. 07675/929104**

Öffnungszeiten:

- Montag bis Freitag 14.00 bis 21.00 Uhr
- Samstag und Sonntag: 12.00 bis 21.00 Uhr
- Sauna: Montag bis Sonntag: 14 bis 21 Uhr (mittwochs ab 17 Uhr: nur Damensauna)

Aktuelle Informationen im Internet unter [www.revitalbad-menzenschwand.de](http://www.revitalbad-menzenschwand.de)

## Vereinsnachrichten und Veranstaltungen

### Bürger für Bürger Dachsberg Ibach e.V.

Wir sind immer montags von 17 bis 18 Uhr persönlich erreichbar. Sie finden uns im Rathaus Wittenschwand im Sitzungszimmer im Erdgeschoss, welches auch barrierefrei zugänglich ist.

Telefonisch sind wir erreichbar unter der Tel. Nr. 07672 / 9905-29. Außerhalb der Sprechzeit dürfen Sie gerne auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir melden uns dann bei Ihnen. Der AB wird regelmäßig abgehört. Oder Sie kontaktieren uns per E-mail: [kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de](mailto:kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de).

Wir freuen uns auf Sie.



### FC Dachsberg 1968 e.V.

#### Nächste Spiele:

**Samstag, 19.04.2025 | 15:00**

Bambinis / F-Jugend

FC Dachsberg : FC Bernau

**Samstag, 19.04.2025 | 17:00**

Herren | 2.Kreisliga (B)

FC Dachsberg : SG FC Wehr-Brennet 2

**Freitag, 25.04.2025 | 18:00**

D-Junioren | Kleinfeldklasse

SV Eggingen : SG Waldhaus 2

### Auf Eure Unterstützung zählt der FC Dachsberg!

#### Ergebnisdienst 1. Mannschaft:

SV Nögenschwiel : FC Dachsberg

[Spieltag 17, 13.04.2025]

**Ergebnis: 8:1 (4:0)**

#### Ergebnisdienst 2. Mannschaft:

FC Dachsberg 2 : SV Unteralpffen 2

[Spieltag 11, 12.04.2025]

**Ergebnis: 9:0 (7:0)**



### Schützenverein 1890 Wittenschwand e.V.

**Ostereierschießen am Karfreitag, den 18.04. – Jedermannschießen –**

An Karfreitag ist es wieder soweit. Wir veranstalten unser Ostereierschießen bei der **Dachsberghalle** (Luftgewehrstand). **Beginn ist um 10 Uhr.** Geschossen wird mit dem Luftgewehr. Für einen 8er und einen 9er gibt es ein Ei. Für jeden getroffenen 10er sogar zwei! Geschossen werden können beliebig viele Schüsse. Eine Mannschaft ist nicht nötig, da es eine Einzelwertung gibt. Anmeldung ist ebenfalls nicht erforderlich. Für Ihr **leibliches Wohl** ist bestens gesorgt. Über zahlreiche Teilnehmer würden wir uns freuen.



### Natur- und Wanderverein Dachsberg e.V.

**Am Ostermontag, dem 21.04., laden wir alle Wanderfreunde zur Wanderung „Natur an Rhein und Thur“ ein.**

Es ist eine leichte, flache Rundwanderung entlang der frühlingshaften Flussufer, mit schönen Aussichtspunkten am Steilufer des Rheins und am Thur-Ufer. Wir besuchen auch das Naturzentrums Thurauen. Wanderführerin ist Bärbel Rutzen.

Wir **treffen uns um 10:00 Uhr** am Rathaus in Wittenschwand. Von dort fahren wir in Fahrgemeinschaften nach Ellikon am Schweizer Rheinufer (3 CHF). Dort nehmen wir die Historische Rheinfähre Ellikon zum Start der Wanderung. Die Gehzeit ist rund 3 Stunden und die Tour ist 12 km lang. Bitte denkt an Rucksackverpflegung, insbesondere ausreichend Getränke, gegebenenfalls Regenschutz und festes Schuhwerk.

Zum Abschluss ist eine Einkehr geplant, die während der Wanderung besprochen wird.

Wir freuen uns auf Euch!

### Kirchenchor Hierbach-Ibach

#### Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des Kirchenchores Hierbach-Ibach findet am **Samstag, den 26. April 2025** in Ibach statt. Das Altpapier kann in der Pfarrscheune bei der Kirche in Ibach abgelegt werden. Gerne holen wir das Altpapier aber auch bei Ihnen zu Hause ab. Hierzu bitten wir Sie, sich bei Ingrid Kaiser Tel.07672/4695 oder Wolfgang Maier Tel. 07755/653 zu melden, dann wird das Papier bei Ihnen abgeholt. Es findet keine Straßensammlung statt. Sie leisten einen Beitrag zum Umweltschutz und unterstützen den Kirchenchor. Auch außerhalb des Sammlungstermins kann das Altpapier nach wie vor gebündelt zu jeder Zeit in der Pfarrscheune in Ibach abgelegt werden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



### Trachtenkapelle Ibach - Wittenschwand e.V.

#### Alteisensammlung

Am **Samstag, den 26. April 2025**, findet wieder unsere alljährliche Alteisensammlung statt. Gesammelt werden alle Altmetalle. **Nicht gesammelt** werden Kühlschränke und Elektroschrott. Auch in diesem Jahr werden wir das Alteisen wieder direkt bei Ihnen zu Hause abholen. Bitte



stellen Sie das Alteisen entsprechend an der Straße bereit. Der Erlös kommt der TKIW zu Gute.

Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihre Unterstützung.



### Feuerwehr Dachsberg

#### Abteilung Nord

#### Alteisensammlung

Am **Samstag, den 26. April 2025** ab

**14.00 Uhr** führt die Freiwillige Feuerwehr Dachsberg, Abt. Nord, in den Ortsteilen Wittenschwand, Ruchenschwand, Horbach und Laithe eine Alteisensammlung durch. Behälter müssen entleert und die Verschlüsse abgeschraubt sein. Kühlschränke und Autos können nicht entgegen-genommen werden. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an: Kommandant Patrick Böhler Tel. 015227601539



### Nordic-Walking-Treff

Immer montags, **ab dem 28.04.2025** um

**18.30 Uhr** am Schormättleparkplatz in Oberibach. Wir laufen auf verschiedenen Strecken ca. 1 bis 1,5

Stunden. Die Teilnehmer laufen auf eigene Gefahr. Bei schlechtem Wetter fällt der Treff aus. Infos bei Edeltraud Speicher unter 07672/1254.

## Urberger Altmetall- Sammlung

Der Musikverein Urberg e.V. führt am  
**Samstag, 03. Mai**  
ab 17.00 Uhr

in den Ortsteilen **Urberg, Schmalenberg** und **Horbach** eine Alteisensammlung durch. Altmetalle bitte auf ihrem Grundstück sichtbar bereitlegen, damit wir es abholen können.

Selbstanlieferungen sind nur an diesem Nachmittag möglich, damit eine ordnungsgemäße Füllung der Container gewährleistet ist.

Kühlschränke und Alautos können nicht entgegen-genommen werden. Behälter müssen entleert und die Verschlüsse abgeschraubt sein.

### Bürger für Bürger Dachsberg Ibach Einladung zum Erste-Hilfe-Kurs für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir freuen uns, euch zu einem speziellen Erste-Hilfe-Kurs mit einem erfahrenen Sanitäter einladen zu dürfen. Der Kurs bietet eine großartige Gelegenheit, wichtige lebensrettende Fähigkeiten zu erlernen und aufzufrischen.

**Datum: 10. Mai 2025, 15.00 Uhr**

**Ort: Gemeinschaftsraum, Vogelbach**

Bitte meldet euch spätestens bis zum **05. Mai** unter folgenden Kontaktdaten an, damit wir die Teilnehmerzahl besser planen können. **Telefonisch: 07672 9905-29, E-Mail: kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de**

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und darauf, gemeinsam wichtige Kenntnisse zu erwerben.



## Kirchliche Nachrichten

Freitag, 18.04.2025

10:00 Uhr Urberg – Kinderkreuzweg

15:00 Uhr Ibach – Karfreitagsliturgie

Samstag, 19.04.2025

21:00 Uhr Urberg – Feier der Osternacht mit Segnung der Osterkerze, Eucharistiefeier

Sonntag, 20.04.2025

10:00 Uhr Hierbach – Eucharistiefeier

14:30 Uhr Urberg – Taufe

Montag, 21.04.2025

10:00 Uhr Ibach – Eucharistiefeier

Samstag, 26.04.2025

14:00 Uhr Wittenschwand - Taufe

### Palmsonntag in der Kirche Hierbach

Am 13. April 2025 feierten viele kleine und große Gottesdienstbesucher- und Gottesdienstbesucherinnen den Familiengottesdienst an Palmsonntag. Zahlreiche selbst gebastelte und individuell gestaltete Palmen glänzten in der Hierbacher Kirche, die von Pfarrer Jan gesegnet wurden. 17 Kinder spielten den Einzug Jesu in Jerusalem nach und gestalteten den Gottesdienst mit Gebeten sowie Fürbitten mit. Die Gitarrengruppe sorgte für die musikalische Umrahmung.

Wir möchten uns bei allen Kindern und Erwachsenen von Herzen bedanken, die diesen Familiengottesdienst zu einem ganz Besonderen gemacht haben.



EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE  
ST. BLASIEN

**Donnerstag, 17.04.2025**

19.30 Uhr Gottesdienst an Gründonnerstag mit Abendmahl mit Pfarrerin Rudzki

**Freitag, 18.04.2025**

10.30 Uhr Gottesdienst an Karfreitag mit Abendmahl mit Pfarrerin Rudzki

**Sonntag, 20.04.2025**

10.30 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein am Ostersonntag mit Pfarrerin Rudzki

Ab April 2025 findet am **letzten** Sonntag im Monat kein Gottesdienst mehr in der Christuskirche St. Blasien statt (Ausnahmen 2025: Erntedank und 1. Advent). Wir laden herzlich zum Gottesdienst nach Höchenschwand (und Todtmoos) ein. Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Höchenschwand benötigt, melde sich bis Donnerstag 11.30 Uhr im Pfarramt St. Blasien (07672 906009). Sollte das Pfarramt nicht besetzt sein, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

**Bitte beachten Sie:**

Da die Kirche i. d. R. geschlossen ist, bitten wir einen Besichtigungstermin telefonisch zu vereinbaren.

Das Pfarramtsbüro ist in der Regel donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr besetzt, Tel. 07672 – 906009,

Email: [st.blasien@kbz.ekiba.de](mailto:st.blasien@kbz.ekiba.de).

**Singandacht**

Am **Samstag, dem 17.05.2025** findet um **19.00 Uhr** in der evangelischen Christuskirche in St. Blasien eine Singandacht, musikalisch gestaltet von der Musikgruppe Jubilate Deo, statt.

Proben hierfür finden im Theohil-Lamy-Haus, St. Blasien, jeweils montags am **05.05.2025** und am **12.05.2025** um **18.30 Uhr** statt.

Neue Mitsänger/innen sind herzlich willkommen.

**UNSERE JUBILARE**

**In der kommenden Woche kann folgende Jubilarin ihren Geburtstag feiern:**

**Gemeinde Dachsberg**

Am Freitag, den 18. April 2025 wird **Gerda Erna Starkloff** in Wittenschwand **85 Jahre** alt.

**Der Jubilarin die herzlichsten Glückwünsche!**



**Redaktionsschluss** für das nächste Mitteilungsblatt ist am **Dienstag, den 22.04.2025, 17.00 Uhr**.  
Erscheinungstag: **Freitag, den 25.04.2025**.  
Bitte senden Sie Ihre Beiträge an:  
[gemeinde@dachsberg.de](mailto:gemeinde@dachsberg.de)

Ende des redaktionellen Teils

**Grabmale Hochrhein**

**ERWARTEN SIE  
500 GRABSTEINE  
AUF 1000qm  
BEHEIZTEN  
VERKAUFSHALLEN**

**WT-Tiengen** Schaffhauser Straße 86 07741 640 9003  
**Bad Säckingen** Schaffhauser Straße 22 07761 99 88 3 99  
**Görwihl** Im Weiherfeld 12 07754 358 99 80  
[info@grabmale-hochrhein.de](mailto:info@grabmale-hochrhein.de) [www.grabmale-hochrhein.de](http://www.grabmale-hochrhein.de)

Seit 225 Jahren  
**Ihr Partner für  
Sicherheit und Vorsorge**

Privat · Gewerbe · Landwirtschaft



Generalvertretung **ANTONIA SPÄNE**

Segeten 17 · 79733 Görwihl · Telefon 07764 6500  
[info.spaene@mecklenburgische.com](mailto:info.spaene@mecklenburgische.com)



**Mecklenburgische**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

**Suche** kleine Wohnung oder große Wohnung oder Haus auf dem Dachsberg zu mieten!  
Bitte alles anbieten!  
R. Sonntag Tel: 07622 9062964

Mama und Tochter auf der Suche nach neuem Zuhause in der alten Heimat! Wir suchen eine 40 bis 60 m<sup>2</sup> große Mietwohnung auf dem Dachsberg ab so bald wie möglich.  
Kontakt: Victoria Sonntag 01515 4294578

Freundliche Frau (57/ NR), ruhig, naturverbunden u. hilfsbereit, **sucht Wohnung** mit Festnetzanschluss.  
Tel. 0761/1513 4965 od. [katrin.wenske@web.de](mailto:katrin.wenske@web.de)

**Schöner, großer Schwedenofen**

Mit Specksteinverkleidung zu verkaufen. Top Zustand, Standort Wittenschwand, Preis VHB,  
Tel. 07672/9222957